

Beschlussauszug aus der Sitzung der Gemeindevorvertretung Liepgarten vom 22.09.2022

Top 2. Einwohnerfragestunde

Es sind 6 Elternteile von Kita-Kindern der Gemeinde anwesend. Herr Honerjäger ergreift das Wort und spricht für die anwesenden sowie verhinderten Eltern. Die Elterngemeinschaft spricht sich gegen die geplante Kita Schließung im August 2023 für 2 Wochen aus. Herr Honerjäger stellt die beruflichen Komplikationen der Urlaubsplanung dar. Viele Elternteile sind in der Pflegebranche oder ähnliches tätig und unabkömmlig für diesen Zeitraum. Die Folge wären zahlreiche Kündigungen der Kita Plätze. Die geplante Notbetreuung wurde laut Aussagen von Herrn Honerjäger erst angeboten, nachdem die Eltern gezielt nachfragten. Herr Becker widerspricht und erläutert, dass die Notbetreuung von Anfang an geplant gewesen sei und die Eltern bereits im Januar die grobe Planung dafür erhielten. Die Liste zur Eintragung der Notbetreuung wurde ausgehängt. In der kommenden Woche wird das weitere Vorgehen mit dem Elternrat besprochen. Herr Honerjäger kritisiert den Umgangston des Bürgermeisters mit den Einwohnern Liepgartens. Eine Diskussion zwischen Herrn Honerjäger und Herrn Becker entfacht. Herr Steingraeber greift ein und versucht zu schlichten. Er erläutert, dass schnellstmöglich nach einer beidseitig zufriedenstellenden Lösung gesucht wird.

Herr Honerjäger fragt, wann und wo die Bürgermeistersprechstunde stattfindet. Herr Becker antwortet, dass diese dienstags um 16/17 Uhr im Begegnungszentrum stattfindet.

Frau Waesch fragt, wann die Baumaßnahmen am Denkmal gegenüber der Kita beginnen. Die Leitung zur Entwässerung soll erneuert werden.

Herr Ulrich, der Vertreter der Heimatstube, erkundigt sich, wann die Heizungsanlage in der Heimatstube erneuert wird. Herr Becker verweist auf die Drucksache, für die Erneuerung und Ermächtigung zur Ausschreibung und Auftragsvergabe, die im späteren Teil der Sitzung beschlossen wird. Frau Duchow hat die Ausschreibung vorbereit und die Angebotsaufforderungen werden am 23.09.2022 versandt.

Der Künstler Mathis Dickmann stellt sich der Gemeindevorvertretung und den anwesenden Einwohner vor. Er ist ab sofort künstlerisch im Dorf unterwegs.

Herr Becker erläutert auf Nachfrage der Eltern, dass die Ladungsfrist der Sitzungen der Gemeindevorvertretung 7 Tage beträgt. Herr Honerjäger merkt an, dass viele ältere Leute nicht über Internet verfügen und die Sitzungen in den Schaukästen eher bekanntgemacht werden sollten.

